Gemeindenachrichten Anwil Ausgabe 3 / 2022 Seite 1 von 23





03 / 2022



Der Gemeinderat und das Team von Verwaltung sowie Werkhof wünschen Ihnen eine angenehme Sommerzeit, schöne Ferienerlebnisse und gute Erholung.



Fotos: Beat Schaffner

Gemeindeverwaltung

Verwalterin

Anita Kunz Probst 061 991 07 90

anita.kunz@anwil.ch www.anwil.ch

Sachbearbeiterin Finanzen / Stv. Verwalterin

Brigitte Schaffner 061 993 90 03

brigitte.schaffner@anwil.ch

Sachbearbeiterin Verwaltung

Doris Schweizer 061 991 07 90

doris.schweizer@anwil.ch

Sprechstunden: Montag 17.30h bis 18.30h

Donnerstag 10.00h bis 11.00h

Präsidium079 442 72 86Marcel Koenigmarcel.koenig@anwil.chWerkhof079 622 61 17Franco Basilewerkhof@anwil.ch

Redaktion: Gemeindeverwaltung

Schulweg 79, 4469 Anwil

Ausgaben: Erscheint 6-mal jährlich

Ende Februar, April, Juni August, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss: jeweils am 10.

des Erscheinungsmonates

Die Gemeindenachrichten werden in alle Haushaltungen verteilt oder verschickt. Den umliegenden Gemeinden werden die Gemeindenachrichten per E-Mail zugestellt.

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom Dienstag, 2. bis und mit Freitag, 12. August 2022 geschlossen.

Im **NOTFALL (!)** hören Sie bitte den Anrufbeantworter der Verwaltung bis zum Ende. Sie erhalten dort eine Notfallnummer.

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns.



GEMEINDE ANWIL | AMMEL-WOMIR DEHEIMESI...

Ein paar Worte aus dem Gemeinderat

Liebe Ammelerinnen und Ammeler

Die sonnenreichen Tage nehmen zu und wir konnten die diesjährige Frühjahrsgemeindeversammlung abhalten. Der Gemeinderat hat den Einwohnenden über die laufenden Arbeiten berichtet.

So hat sich der Gemeinderat entschlossen, einen Teil der Ammeler Fossiliensammlung zu erwerben, die vor einigen Jahren auf unserem Gemeindegebiet, auf der sogenannten «Anwil-Bank», ausgegraben wurde. Ein weiterer Teil bleibt bei der Universität Fribourg. Wir erarbeiten nun eine geeignete Lösung, um die Objekte für alle Einwohnenden ausstellen zu können.



Das von den Jugendlichen der 5. und 6. Klasse in der Herbst-Gemeindeversammlung überwiesene Projekt einer neuen Halfpipe für den Schulspielplatz nähert sich dem Ende der Umsetzung. Die Halfpipe wird auf Ende Juni angeliefert.

Im März fand der JungbürgerInnen-Ausflug ins Bundeshaus nach Bern statt. JüngbürgerInnen, die nicht teilnehmen konnten, haben wir durch die Angestellten der Verwaltung ersetzt, die den «Betriebsausflug» genossen haben. Im Bundeshaus konnten wir einen Teil der Frühjahrssession mitverfolgen, die Ständerätin und Nationalrätin Florence Brenzikofer zum Austausch über die Geschäfte der Session treffen und wir bekamen eine Führung durch die Kuppelhalle.



Die Umsetzung der Aufträge, die wir im Einwohnendengespräch im März entgegennehmen konnten, geht ebenfalls voran. Wir bereiten die Erneuerung des Zonenreglements vor, ebenso laufen bereits die ersten Vorarbeiten für den gewünschten ÖV-Ausbau in Richtung Frick. Da die Gespräche in diesem Fall nicht nur die Verantwortlichen unseres Kantons, sondern auch Aargau und Solothurn betreffen, müssen wir hier noch einige, im wahrsten Sinne des Wortes (grenzüberschreitende), Hürden überwinden.

Aufgrund der stark voranschreitenden Alterung der Bevölkerung in unserem Kanton und den damit verbundenen Kosten im Alters- und Pflegebereich in den kommenden Jahren hat der Kanton die Gemeinden gesetzlich dazu verpflichtet, sich zu Versorgungsregionen zusammenzuschliessen, so dass die Leistungen im Alters- und Pflegebereich koordiniert geplant werden können. Der Gemeinderat hat darüber informiert, dass er beschlossen hat, sich der Versorgungsregion FarnsbergPlus anzuschliessen. Wir ziehen nach eingehenden Beratungen diese kleinere Region der Versorgungsregion Oberbaselbiet vor, weil wir davon ausgehen, in diesem Rahmen eine bessere Kostenkontrolle ausüben zu können, als im Verbund mit den grossen Gemeinden.

In der Schule wird der Englisch-Unterricht in Kienberg erteilt und wenn alles klappt, kommen die Kienberger Kindergärtler ab dem Sommer 2023 zu uns in den Kindergarten.

Wir gratulieren dem TSV Anwil, der am 12. Juni 2022 in Buus Turnfestsieger bei den Kindern wurde und wünschen allen einen guten Start in den Sommer! Der Gemeinderat



Bundesfeier am Sonntag, 31. Juli 2022

Wir freuen uns die Bundesfeier mit dem TSV Anwil durchführen zu dürfen. Weitere Informationen entnehmen Sie dem Flyer im Anhang. An dieser Stelle vielen Dank an den TSV für die Bereitschaft diesen Anlass durchzuführen.

Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2022



Beschlüsse der Einwohner-Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2022

- Protokoll der Einwohner-Gemeindeversammlung vom 25. November 2021. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.
- Rechnung 2021 der Gemeinde Anwil
 Die Rechnung 2021 der Gemeinde Anwil wird einstimmig genehmigt.
- Neues Personal- und Vergütungsreglement der Gemeinde Anwil
 Das neue Personal- und Vergütungsreglement der Gemeinde Anwil wird genehmigt.
- Ersatzwahl eines Mitglieds in die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission Anwil Mangels Kandidatur nicht erfolgt.
- Bildung einer Versorgungsregion / Beitritt zur Region Farnsberg plus
 Dem Beitritt zur Versorgungsregion Farnsberg plus wird einstimmig zugestimmt.

Anwesend 17 Personen wovon 15 Stimmberechtigte.

4469 Anwil, 2. Juni 2022

Im Namen des Gemeinderates Anwil

Marcel Koenig

Anita Kunz Probst Gemeindeverwalterin

Herzlichen Dank Maja!

Per 1. Juli 2022 wird unsere langjährige Mitarbeiterin im Bereich Raumpflege – Maja Felber – in Pension gehen. Wir danken Maja ganz herzlich für ihren Einsatz zu Gunsten der Gemeinde Anwil in den vergangenen, über 8 Jahren.

Liebe Maja, wir wünschen Dir von Herzen alles Liebe und Gute für den neuen Lebensabschnitt! Vielen Dank für alles.

Vakanz in der Sozialhilfebehörde

Durch den Wegzug von Peter Imhof wurde ein Sitz in der Anwiler Sozialhilfebehörde frei. Diesen gilt es nun, neu zu besetzen. Die Wahlen dazu finden mit dem ordentlichen Abstimmungstermin vom 25. September 2022 statt. Können Sie sich eine Mitarbeit in der Sozialhilfebehörde vorstellen?

Gerne gibt Ihnen Gemeinderätin Franziska Wehrlin (franziska.wehrlin@anwil.ch) Auskunft über das Tun und Schaffen der Behörde.

Offizielle Wahlvorschläge können mit dem entsprechenden Formular der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

TNW-Schülerabonnemente

Die Bestellung und der Versand der Schülerabonnemente sind abgeschlossen. Sollten Sie kein Abonnement zugestellt erhalten haben, jedoch eines benötigen, bitten wir Sie, sich bei der Gemeindeverwaltung zu melden.

Einbau Heizkörper Kapelle

An seiner Sitzung vom 16. Mai hat der Gemeinderat entschieden, die Kapelle beim Friedhof Anwil ab kommendem Winter mit Heizkörpern auszurüsten. Aufgrund dieses Entscheides wird die Kirchgemeindeversammlung unserer Kirchgemeinde vom 30. Oktober nach langer Zeit wieder in der Kapelle Anwil stattfinden.

Ferienpass 2022

Gerne weisen wir Sie nochmals auf das Angebot von Ferienpass Baselland 2022 hin. Sie finden dort zahlreiche Veranstaltungs-Angebote für Kinder von 6 - 16 Jahren während der Sommerferien. Weitere Infos finden Sie direkt auf der Website des Veranstalters (www.x-island.ch). Wir wünschen viel Spass beim Stöbern und dann natürlich allen, die ein Angebot nutzen möchten, beim Event!

Neue Identitätskarte für die Sommerferien?

Wenn Sie eine neue Identitätskarte benötigen, dürfen Sie gerne unangemeldet während den Schalter-Sprechstunden die Gemeindeverwaltung aufsuchen. Gerne stellen wir diese für Sie aus. Ein aktuelles Passfoto wird nicht mehr benötigt, wir schiessen das Bild direkt vor Ort. Bitte bringen Sie allerdings Ihre bestehende Identitätskarte mit oder bei Verlust eine polizeiliche Verlustmeldung.

Die Kosten belaufen sich für Erwachsene auf CHF 70.00 und für Kinder auf CHF 35.00.

Feinstes Ammeler-Wasser

Unser Ammeler-Wasser wird einmal jährlich auf seine Zusammensetzung untersucht. Gerne teilen wir Ihnen die wichtigsten Untersuchungsresultate der letzten Wasseruntersuchung mit:

Sulfat	80.3	mg/L
Nitrat	8.59	mg/L
Chlorid	3.29	mg/L
Phosphat als P	< 0.01	mg/L
Fluorid	0.51	mg/L
Gesamthärte fr. H	36.0	
Natrium	< 2.5	mg/L
Kalium	<1.25	mg/L
Calcium	102	mg/L
Magnesium	25.4	mg/L

Mutationen

Entfallen in der Online-Ausgabe aus Gründen des Datenschutzes.

Einwohnerbestand am 25. Juni 2022: 534 Einwohnerinnen und Einwohner

Die Daten können unvollständig sein, da diese nur mit dem Einverständnis der Betroffenen publiziert werden.

Resultate der eidgenössischen und kantonalen Abstimmung vom 15. Mai 2022

Resultat Eidgenössische Abstimmung 15.05.2022

Anwil Bezirk Sissach

Stimmberechtigte Total 409 davon Auslandschweizer(innen) 8

I.		Gemeinde 401	Wahlkreis 4
Stim	men	NEIN-S	Stimmen
ahl	%	Anzah	nl %
67	49.26%	69	9 50.74%

	Stimm-		Stimmzettel			JA-Stimmen		NEIN-Stimmen	
Vorlage	bet. %	eingelegt	leer	ungültig	gültig	Anzahl	%	Anzahl	%
1 Filmgesetz	35.0%	143	7	0	136	67	49.26%	69	50.74%
2 Transplantationsgesetz	35.7%	146	1	0	145	70	48.28%	75	51.72%
3 Weiterentwicklung des Schengen-Besitzstands	35.0%	143	2	0	141	98	69.50%	43	30.50%

Resultat Kantonale Abstimmung 15.05.2022

Anwil Bezirk Sissach

Stimmberechtigte Total 409 davon Auslandschweizer(innen) 8 Gemeinde Wahlkreis 401 4

	Stimm-		Stimmzettel		JA-Stimmen		NEIN-Stimmen		
Vorlage	bet. %	eingelegt	leer	ungültig	gültig	Anzahl	%	Anzahl	%
4 Änderung der Kantonsverfassung betr. Ombudsperson	32.8%	134	7	0	127	104	81.89%	23	18.11%
5 Teilrevision des Sozialhilfegesetzes	33.5%	137	0	0	137	93	67.88%	44	32.12%

Veranstaltungskalender Juli/August 2022

Datum	Anlass	Ort	Organisator
4. Juli - 14. August	Sommerferien (Schulferien)		
Montag, 18. Juli	Jassnachmittag	Altes Schulhaus	Margreth, Susanne, Brigitte
Sonntag, 31. Juli	Summerkaffi	Altes Schulhaus	Frauenverein
Sonntag, 31. Juli	Bundesfeier	Buchsholz Anwil	Gemeinde & TSV Anwil
Sonntag, 14. August	Gottesdienst mit Guggisbergchor	Oltingen	Kirchgemeinde
Montag, 15. August	Jassnachmittag	Altes Schulhaus	Margreth, Susanne, Brigitte
Dienstag, 16. August	Chinderträff	Altes Schulhaus	Frauenverein
Freitag, 19. August	Naturkundliche Abendexkursion		NUVRAO
	Eidgenössisches Schwing- und		
26. – 28. August	Älplerfest	Pratteln	OK ESAF
Sonntag, 28. August	Summerkaffi	Altes Schulhaus	Frauenverein
Sonntag, 28. August	3. Obligatorisch-Übung	Dübach	SV Dübach
		Waldhütte Rothen-	
Sonntag, 28. August	Feld- und Waldgottesdienst	fluh	Kirchgemeinde
Dienstag, 30. August	Chinderträff	Altes Schulhaus	Frauenverein
Sonntag, 4. September	Abendmahl am Verenasonntag	Oltingen	Kirchgemeinde
Dienstag, 6. September	Mittagstisch	Altes Schulhaus	Frauenverein

Baugesuche

Bitte beachten Sie: Sämtliche Anstösser und Anstösserinnen werden jeweils bei Durchführung der Planauflage (grosse Baugesuche) informiert. Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Grosse Baugesuche, welche der Kanton zu bewilligen hat, werden im Amtsblatt oder der Online-Ausgabe des Amtsblattes unter www.baselland.ch veröffentlicht.

BAUBEWILLIGUNG

Kleinbaugesuch	03/2022	
Gesuchsteller/in:	Niklaus Daniel, Dorfstrasse 9, 4469 Anwil	
Projekt:	Ponystall, Parzelle 1135	
Projektverfasser/in:	Niklaus Daniel, Dorfstrasse 9, 4469 Anwil	
Bewilligung:	29. April 2022	

BUSER + PARTNER ARCHITEKTEN

Stefan Kyburz - Dipl. Techniker HF Hochbau, Dorfstr. 7 in Anwil Dipl. Arch. ETH/SIA - Partner: U. Meyer - H.P. Leibundgut - M. Pesse Jurastr. 2 - 5000 Aarau - 062 822 72 82 - www.buserundpartner.ch

Fusspflege im Grund

Fusspflege bei Ihnen Zuhause möglich. Telefonisch vereinbaren!

Renate Heinzelmann

dipl. Fusspflegerin Mitglied SFPV

Im Grund 185 • 4469 Anwil • 079 517 65 45 renate.heinzelmann@quickline.ch

Terminvereinbarungen möglich über: Telefon ● Mail ● SMS ● WhatsApp **Abholservice:** Ich hole Sie an Ihrem Wohnort oder an der Bushaltestelle ab und bringe Sie nach Ihrer Behandlung wieder an den Abholort. Abholservice unbedingt telefonisch vereinbaren.





GEMEINDE ANWIL AMMEL – WO MIR DEHEIME SI . . .



Einladung zur Bundesfeier am 31. Juli 2022

Der Gemeinderat Anwil lädt Sie, zusammen mit dem Turn- und Sportverein Anwil, herzlich zur diesjährigen Bundesfeier im Buchsholz ein.

Programm

18.00 Uhr Eröffnung der Festwirtschaft organisiert durch den

TSV Anwil

19.00 Uhr Begrüssung durch Gemeindepräsidenten

Marcel Koenig und Festansprache durch Maya Graf, Stände-

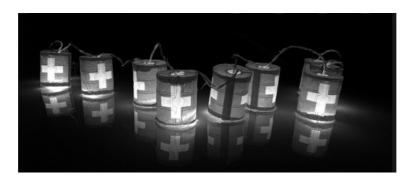
rätin BL

Im Anschluss gemütliches Beisammensein (mit Freinachtbewilligung). Die Feier findet bei jeder Witterung statt.

Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern ist nach der offizielen Feier erlaubt. Die Eltern haften für ihre Kinder.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Gemeinderat und Turn- und Sportverein Anwil



Unsere Dorfschule heute – eine Herausforderung

Wie Alles in unserem Leben ist auch die Schule einem stetigen Wandel unterzogen. Längst vergangen sind die Zeiten, in der die Schule, Lehrpersonen und Lehrmittel Generationen ohne Veränderungen überlebten. Die Zeiten, in welcher der Dorflehrer als Autoritätsperson in der Gemeinde herrschte und Körperstrafen als legitimes Erziehungsmittel galten, kenne ich zwar nur aus Erzählungen meines 85-jährigen Vaters, aber auch meine Schulerlebnisse unterscheiden sich stark von den aktuellen Schulerfahrungen meiner Kinder. Pädagogische Ansichten, Lehrmittel und steigende Anforderungen an die Lehrpersonen wechseln schneller, als uns lieb ist.



Die steigenden Anforderungen und die damit verbundene Spezialisierung von Lehrpersonen führen dazu, dass selbst eine kleine Dorfschule wie Ammel ein "Heer" von spezialisierten Lehrpersonen benötigt. Da sich die Lehrpersonen oft ein Pensum von 60% bis 100% wünschen, der Bedarf an den spezialisierten Lehrpersonen in einer kleinen Dorfschule jedoch nicht diesen Anspruch decken kann, sind die Lehrpersonen gezwungen, als "Nomaden" in verschiedenen Gemeinden Teilzeitpensen zu leisten. Dieser Umstand macht kleinere Dorfschulen für Lehrpersonen nicht besonders attraktiv. Zudem kämpfen kleinere Dorfschulen mit abnehmenden Schülerzahlen: unsere Dorfschule hat bereits eine kritische Schwelle erreicht, was eine unsichere Zukunftsperspektive für Schule und Lehrpersonen bedeutet. Die kleine Schülerzahl führt zu einem Mehrjahrgangsklassen-Unterricht, was eine weitere Herausforderung für Lehrpersonen bedeutet. So muss leider festgestellt werden, dass kleinere Dorfschulen, abgesehen von der idyllischen Umgebung, bei der Suche nach Lehrkräften viele Wettbewerbsnachteile aufweisen und der Kreis von Bewerber dadurch eingeschränkt wird. Der schweizweite Lehrkraftmangel verschäft die Situation bei der Rekrutierung weiter.

Wir vom Schulrat erleben es jedes Jahr als eine grosse Herausforderung, zusammen mit der Schulleitung ein Team von Lehrpersonen zu bilden, welche den Ansprüchen der Gemeinde, der Schule sowie den Vorschriften des Kantons gerecht wird. Vor diesem Hintergrund sind wir umso glücklicher über unsere Schule, Lehrpersonen und Schulleitung, welche mit allerlei "Stundenplan-Akrobatik" und viel persönlichem Einsatz zwischen den Bedürfnissen der Schule und der Lehrpersonen Kompromisse sucht und findet, wie das Beispiel der Zusammenarbeit mit der Dorfschule Kienberg zeigt. Immer mit dem Ziel vor Augen, unsere kleine Dorfschule am Leben zu erhalten.

Dafür Allen, die dabei mithelfen, vielen herzlichen Dank!

Schulrat Rolf Herrli

Eine lustige Woche im Lager der 5. / 6. Klasse

Alles begann im Februar, als wir ein Skilager im Berner Oberland verbringen wollten. Wir backten Grätimänner und verkauften sie, um das Lager zu finanzieren. Dieses fiel dann leider ins Wasser, weil da immer noch Corona war.

Zum Glück konnten wir Ende Mai ins Tessin nach Cresciano gehen und verbrachten dort eine ganze Woche. Die An und Abreise kam uns gar nicht so lange vor, wie sie eigentlich ist. Wahrscheinlich, weil sie so lustig waren. Wir durften dann sogar einmal erste Klasse fahren.

Das Frühstück war immer schon bereit, wenn wir runterkamen. Die Abendessen, die wir selbst ausgesucht haben, kochten wir immer selbst. Ausser am Donnerstag, da wurde für uns gekocht, weil es der letzte Abend war. Wir machten täglich tolle Wanderausflüge, bei denen wir bis am späten Nachmittag unterwegs waren.

Wir besuchten das Verzascatal, die 270 m lange Hängebrücke Ponte Tibetano oder einen schönen pozzo (Badesee) in Osogna. Die Wanderungen waren oft ziemlich anstrengend. Am Montag und am Freitag machten wir wegen dem Reisen keine Ausflüge. Und bei den Abendprogrammen gab es auch immer coole Aktivitäten, wie ein Krimi Dinner oder ein Escaperoom.

Vielen hat die Disco mit den vielen viele Dancebattles, die es am Donnerstag gab, sehr gut gefallen. Wir hatten jeden Tag viel Freizeit, in der man frei etwas machen konnte, Lagertagebuch schreiben oder duschen gehen konnte. Die Mädchenzimmer hatten alle ein eigenes Bad, die Jungs mussten sich eines teilen. Dinge, die nicht so toll waren: Dass Gregory zweimal ins Wasser gefallen ist und zwei Gläser kaputt gingen. Aber lustig war, dass Dimitri Salat gegessen hat. Alle fanden das Lager sehr toll und manche waren traurig, als wir schon wieder nach Hause gingen.

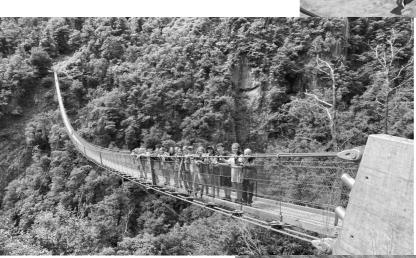
Texte aus einem Zusammenschnitt der Kinder von der 5. / 6. Klasse

Impressionen aus dem Lager











KIBE Anwil – Spiel und Spass für gross und klein

Seit nun einem Jahr dürfen wir hier in der KIBE in Anwil Kinder begrüssen. Dabei wird alles noch viel schöner, wenn wir bei diesem schönen Wetter die frohen und erwartungsvollen Gesichter unserer Kinder ansehen. Mit Spiel und Spass wird unser kleines aber feines KIBE Hüsli fast jeden Tag begrüsst. Auch Ausflüge mit einem feinen Mittagessen im Wald sind bei uns sehr beliebt. Dort können die Kinder sich frei bewegen die Natur erkunden, Häuser bauen, spielen und einfach Kind sein.



Interessiert an mehr Informationen? Uns kann man die Kinder auch stundenweise anvertrauen, sofern es bereits eine Grundbelegung gibt. Auskunft erteilt gerne Yvonne Schaub, Leiterin KiBe, Tel. 079 472 16 17, kibe@kibe-anwil.ch.

Stipendien – von der Dr. Louis Glatt-Stiftung

Die Dr. Louis Glatt-Stiftung gewährt Stipendien zur Förderung der beruflichen Ausbildung an Jugendliche mit Wohnsitz im Bezirk Sissach.

Finanzielle Leistungen erhalten Jugendliche nach der obligatorischen Schulzeit für die Erstausbildung (Lehre, Schule, Praktikum) und für weiterführende Ausbildungen, wenn die Voraussetzungen für eine Unterstützung erfüllt werden.

Interessierte laden das Anmeldeformular unter www.glattstiftung.ch herunter und senden den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag per Post an:

Dr. Louis Glatt-Stiftung, Hauptstrasse 112, 4450 Sissach

Eingabefrist: 31. Juli 2022



Wir brauchen Verstärkung

Der Treffpunkt Oltingen sucht per 1. Juli 2022 oder nach Absprache eine/n zusätzliche/n Verkäufer/-in für ca. 1-2 Tage pro Woche, der/die Freude hat, unser aufgestelltes Team zu unterstützen und den Laden in Schwung zu halten.

Haben Sie Freude am Dienst am Kunden und suchen eine neue Herausforderung? Dann melden Sie sich einfach im Laden bei Annemarie Spiess oder bei Martin Keller (Tel. 076 403 25 95). Wir freuen uns.

Gerne nehmen wir Ihre Bewerbung auch schriftlich entgegen. Schreiben Sie uns an:

Konsumgenossenschaft Oltingen, Hauptstrasse 42, 4494 Oltingen oder oltingen@treffpunkt-detaillisten.ch

Turn- und Sportverein Anwil



Liebe Turnerfreunde, liebe Gemeinde Anwil

Nach einer Zwangspause im Jahr 2020 unter den bekannten Umständen wollen wir in diesem Jahr mit Zuversicht wieder einen Turnerabend planen.

Dieser wird am Freitag 18. November und Samstag 19. November stattfinden.

Wir freuen uns jetzt schon wieder auf zwei ausgebuchte Abende, bei welchen wir unsere ausstudierten Darbietungen vorführen dürfen.

Genauere Infos werden Ende Sommer über einen Flyer und auf unsere Homepage www.tsvanwil.ch folgen.

Eine schöne Sommerzeit wünscht euch der TSV Anwil

Turn- und Sportverein Anwil



Jugend Regionalturnfest in Buus

Nach drei Jahren Turnfestpause konnte auch unsere Jugend endlich wieder starten.

Die Kinder und auch Leiterinnen und Leiter mussten sich während den Vorbereitungen erst wieder ein wenig in das Turnfest-Feeling einleben, wer, was, wie viele, usw....

Sie hatten es aber bald wieder im Griff und trainierten gezielt für die angemeldeten

Disziplinen. Leider gab es wieder ein paar Abmeldungen und so mussten noch zwei, drei Jungs welche sich nicht angemeldet hatten, nachgezogen werden.

Just mit 34 Mädchen und Knaben (Mindestanzahl 1. Stärkeklasse) konnte man am Sonntag 12. Juni mit dem Posti nach Buus reisen.

Um 10:06Uhr startete die gesamte Schar mit dem Pendellauf, bei welchem jedes Kind sprintete was das Zeug hält. Danach ging es weiter mit Hochweitsprung und dem Spieltest Allround wo unsere Jugend die super Noten von 9.38 und 9.06 erreichte. Zum Schluss startete jedes der 34 Kinder am Hindernislauf, mit eindrücklich verschiedenen Techniken meisterten Sie auch diese Disziplin sehr gut. Dustin Sommer erreichte gar die Rekordzeit des gesamten Wettkampftages.

Es hat sehr Spass gemacht, zu sehen mit wie viel Freude unsere Jugend geturnt hat.

Jetzt heisst es Essen und natürlich viel trinken bei diesem schönen und sehr heissen Wetter. Das warten auf die Rangverkündigung überbrückten alle mit Spiel und Spass unter einander.

Nun ging die immer wieder spannende Rangverkündigung los und die Kinder, Eltern sowie Leiterinnen und Leiter zitterten bis zum Schluss mit als dann der TSV Anwil zum grandiosen 1. Rang und somit dem Turnfestsieg in der 1. Stärkeklasse 2022 aufgerufen wurde.

Dafür herzliche Gratulation an alle Kinder für den tollen und ehrgeizigen Einsatz welcher zu diesem Sieg führte und natürlich den Leiterpersonen welche die ganze Arbeit vor und während dem Turnfest super geplant und gemeistert hatten.

Ohne die Kampfrichtereinsätze verschiedener Eltern hätten wir gar nicht starten können, auch denjenigen besten Dank für den Einsatz

Der gesamte Turn- und Sportverein Anwil ist stolz auf diese super Leistung der Jugend.

Mit einem kleinen Empfangs-Apero in Ammel beendeten wir diesen schönen Tag und freuen uns weiterhin auf so tolle Wettkämpfe mit unseren aufgestellten Mädchen und Knaben.

TSV Anwil





Liebi Ammelerinne und Ammeler

Nach dr Schliessig vom schöne und gmüetliche Café z' Ammel im Milchhüsli dörf ich euch voller Freud bekannt geh, dass s' Milchhüsli mit dr Idee als Träffpunkt für d' Bevölkerig wieder göffnet wird.

S' Konzept wird echli gänderet und so erschient das Lokal neu als chliini gmüetlichi Bar. Es söll witerhin alli Persone ahspräche und iihlade zum zämmä öppis z' trinke, enand die neuschtä Gschichte verzellä oder bimne Sportahlass mitfiebere.

Die erschtä Infos findet dir ufem folgende Flyer.

Uf vieli verschiedeni Gäscht freue mir eus jetzt scho. E schööni Summerzit und bis glii.

Oliver Dürrenberger + Team



DAS MILCHHÜSLI AMMEL ÖFFNET WIEDER

16. September Ab 17:00h

17. September Ab 15:00h

Grill & Bar

GEMÜTLICHE BAR

DIVERSE GETRÄNKI

LIVE - SPORT

ÖFFNUNGSZEITEN 2022: 20. / 21. / 22. Okt. 24. Nov. – 18. Dez. als WM – Hüsli weitere Infos folgen

AB 2023 Wöchentlich Geöfenet Gemeindenachrichten Anwil Ausgabe 3 / 2022 Seite 15 von 23



Oltingen im Juni 2022

"Heb Sorg"

In Ihrem Jahresbericht hat die Kantonalkirche diesen Aufruf –diese Mitteilung eingeflochten. Er passt meines Erachtens sehr gut in unsere heutige Zeit und ich habe ihn deshalb aufgegriffen und meine Gedanken für Euch an Euch formuliert:

"Sorge tragen – für sich, für andere, für die Welt." Was bedeutet das? Oft hören wir: "heb Sorg", "lueg dr guet", aber auch "mach dir keini Sorge". Das ist die andere Bedeutung des Wortes. Sich sorgen – um sich, um andere, um die Welt.

So finden wir auf der einen Seite die eher positive Bedeutung dafür, gut zu sich zu schauen, sich um uns und um andere zu kümmern, aufeinander und die Welt zu achten, sorgsam miteinander umzugehen. Es wäre gut, wenn wir das mit uns selber machen – jeden Tag und immerzu. Gut auf uns und unsere Bedürfnisse achten – die mentalen, seelischen und körperlichen. Aber auch auf unsere Mitmenschen und Mutter Erde. Füreinander da sein. Interesse zeigen. Bewusst und achtsam handeln. Dies kann sich in unserer christlichen Gemeinschaft zeigen – wir kümmern uns um die Obdachlosen, jene auf der Flucht oder Minderheiten, jene, die sich nicht zur Wehr setzen können und dürfen, organisieren Spendenkonzerte oder sammeln für die Kollekte.

Auf der anderen Seite zeigt sich der andere Pol; sich Sorgen machen, was eine Emotion ist, die wir nicht gerne fühlen, denn sie bedrückt unser Herz. Sie kann uns nicht schlafen, verwirrt, panisch und reaktiv werden lassen. Wir können uns Sorgen um uns, um andere, um die Welt. Uns fehlt dann das Vertrauen und oft sitzen wir in einer Art Starre fest. Dies hilft niemandem und in diesem Zustand sind wir dann auch nicht mehr fähig Sorge zu tragen und liebevoll zu sein. Auch wenn das Dunkel sehr nahe und jegliche Hoffnung verloren scheint, ist immer ein Licht da – in uns, weil Gott in uns ist. Durch Entschlossenheit und festes Verankertsein in diesem unserem Licht – in Gott – fällt die Sorge ab, denn wir wissen, egal was passiert, wir werden immer getragen.

In diesem Sinne: "heb dr ganz fescht Sorg, aber sorg di nit."



Oltingen im Juni 2022

Die Kirchenlandschaft ist in Bewegung: Neuerungen und ihre Auswirkungen auf unsere Kirchgemeinde

Am alljährlichen Präsidientreffen ist das Schwergewicht der Informationen der Kantonalkirche auf die Änderungen gelegt worden, die mit der totalrevidierten Kirchenverfassung, der neuen Kirchenordnung und Finanzordnung verbunden sind. Diese Rechtsgrundlagen unserer Landeskirche sind per 01.01.2022 in Kraft gesetzt worden. Am intensivsten wirkt sich dabei die Totalrevision der Finanzordnung aus.

Gerne möchten wir Sie seitens der Kirchenpflege über diejenigen Punkte informieren, die für unser Leben als Kirchgemeinde von besonderer Bedeutung sind:

Zuallererst sei darauf hingewiesen, dass unsere «Kirche nicht neu erfunden wird» – dazu besteht auch kein Grund. Das kirchliche Leben soll vor Ort weiterhin in möglichst gewohnten Bahnen laufen, sei dies in Bezug auf Gottesdienste in unserer Kirche, Angebote der Seelsorge, unsere Traditionen wie Kirchenkaffe, Seniorennachmittage, Seniorenausflüge usw., den Religionsunterricht am Lernort Schule und die sogenannten Kasualien (wie Taufen, Trauungen, Abdankungen).

Änderungen in Bezug auf die finanzielle Ausstattung von kleinen und kleinsten Kirchgemeinden haben allerdings zur Folge, dass auch wir uns Gedanken machen müssen, wie wir uns in der Zukunft organisieren.

Auch wenn die finanziellen Änderungen erst per 01.01.2025 wirksam werden, ist die Kirchenpflege JETZT bereits daran, die eigene Ausgangslage zu analysieren und mögliche Optionen einer Zukunftsentwicklung zu prüfen. Sie macht sich zudem dazu Überlegungen, worauf es auch in Zukunft für uns als Kirchgemeinde speziell ankommt. Dabei wird ein Alleingang als Kirchgemeinde wohl eine illusorische Lösung darstellen. Aber bereits heute sind wir ja in gewissen Aufgaben gemeinsam mit anderen Kirchgemeinden erfolgreich unterwegs. Vielmehr also wird es darum gehen zu beurteilen, mit welchen Kirchgemeinden eine Zusammenarbeit intensiviert werden soll oder ob eine Fusion die geeignete Lösung für unsere Zukunft als Kirchgemeinde bzw. Teil einer grösseren Kirchgemeinde ist.

Die Kirchgemeinde wird im gegebenen Zeitpunkt bzw. sobald Näheres bekannt ist, zu all diesen Überlegungen und den daraus resultierenden Erkenntnissen informiert. Dabei ist es wichtig, dass die Informationen mit möglichen Partnergemeinden zeitlich und inhaltlich koordiniert erfolgen. Aktuell sind die Abklärungen noch nicht soweit fortgeschritten, dass wir weitere Informationen bekanntgeben könnten. Und es wird selbstverständlich Sache der Kirchgemeinde sein, mit entsprechenden Beschlüssen der Kirchgemeindeversammlung im gegebenen Zeitpunkt eine Intensivierung der Zusammenarbeit zu genehmigen bzw. der Kirchenpflege den Auftrag zu erteilen, allfällige Fusionsverhandlungen aufzunehmen oder eine Fusion vorzubereiten.

Was zu guter Letzt noch erwähnt sei: Der Zeitpunkt für die Intensivierung der Zusammenarbeit bzw. eine Fusion ist in den jetzt kommenden Jahren besonders günstig. Gemäss den übergangsrechtlichen Regelungen der Finanzordnung werden die Kirchgemeinden in diesem Bestreben finanziell unterstützt. Auch stehen beispielsweise aus dem Fonds Zusammenarbeit Kirchgemeinden und weiteren Fonds Mittel zur Verfügung. Es ergeben sich dadurch Chancen für kirchliche Angebote, die in kleineren Kirchgemeinden nicht selten zu kurz kommen, z.B. im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, der Erwachsenenbildung, der diakonischen Arbeit oder der Kulturkirche.

Wir werden Sie in diesem Sinn auf dem Laufenden halten und danken Ihnen für Ihre wohlwollende und verständnisvolle Kenntnisnahme. Für Anregungen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Gemeindenachrichten Anwil Ausgabe 3 / 2022 Seite 17 von 23



Ottingen im Juni 2022

Termine ev. ref. Kirchgemeinde O-W-A August bis Dezember 2022

Monat	Wann		Zeit	Veranstaltung	Ort
Juni	Sonntag	26. Juni	10:00	Gemeindesonntag im Pfarrgarten	Oltingen
August	Sonntag	14. August	09:30	Gottesdienst mit Guggisbergchor	Oltingen
	Sonntag	28. August	11:00	Feld- und Waldgottesdienst	Rothenfluh Waldhütte
September	Sonntag	04. September	09:30	Abendmahl am Verenasonntag	Oltingen
	Samstag	17. September		Spieltag im Pfarrgarten mit der Jungschi Wenslingen etc.	Oltingen
	Sonntag	18. September	09:30	Bettagsgottesdienst mit Regierungsrat Thomas Weber	Oltingen
Oktober	Sonntag	23. Oktober	09:30	Erntedankgottesdienst	Wenslingen
	Sonntag	30. Oktober		Kirchgemeindeversammlung Budget 2023	Anwil
November	Sonntag	06. November	09:30	Abendmahl am Reformationssonntag	Oltingen
	Sonntag	20. November	09:30	Ewigkeitssonntag im Gedenken an die Verstorbenen	Oltingen
	Sonntag	27. November	09:30	Abendmahl zum 1. Advent	Oltingen
Dezember	Mittwoch	07. Dezember	14:00	Adventsnachmittag in der Turnhalle	Wenslingen
	Dienstag	13. Dezember	14:00	Adventsnachmittag in der Niklausstube	Oltingen
	Donnerstag	15. Dezember	14:00	Adventsnachmittag im Dorfschulhaus	Anwil
	Sonntag	18. Dezember	17:00	Adventsgottesdienst Wort und Musik	Oltingen
	Samstag	24. Dezember	17:00	Familiengottesdienst am Heilig Abend	Oltingen
	Sonntag	25. Dezember	09:30	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl	Oltingen
	Samstag	31. Dezember	18:00	Silvestergottesdienst zum Jahresende	Oltingen

Die Kirchgemeinde Oltingen-Wenslingen-Anwil sucht rasch möglichst

eine Kirchensekretärin / einen Kirchensekretär ca. 10 – 20%

Das Arbeitspensum ist unregelmässig und richtet sich nach Arbeitsanfall.

In dieser Funktion sind Sie zuständig für die administrativ anfallenden Arbeiten, Sie unterstützen die Kirchenpflege und die Pfarrperson, schreiben Protokolle, führen die Adresslisten und sind zuständig für die Führung der Mitgliederdatenbank KiKartei.

Sie verfügen über eine rasche Auffassungsgabe, sind vertraut mit allgemeinen Sekretariatsarbeiten und verfügen über gute EDV-Anwenderkenntnisse.

Zudem wünschen wir uns eine Person die offen und freundlich im Umgang mit Menschen im persönlichen wie auch im telefonischen Kontakt ist.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Selbständigkeit bei der Organisation Ihrer Aufgaben.

Sind Sie interessiert? Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E- Mail an:

Evang.-ref. Kirchgemeinde Oltingen-Wenslingen-Anwil, René Hasler,

E-Mail: rp.hasler@bluewin.ch



www.svduebach.ch

Es ist Sommerpause – weiter geht's im August

Nächste Schiessdaten auf eigenem Stand

The state of the s						
Art	Datum	Zeit	Distanzen			
FÜ	Mi, 17.08.	18.30 – 20.00	300m + 25m			
JS Schiesstag	Di, 16.08.	18.30 – 20.00	300m			
Obligatorisch + FÜ	So, 28.08.	09.00 - 11.30	300m + 25m			
JS Schiesstag	Mi, 31.08.	18.30 – 20.00	300m			

FÜ = Freiwillige Übung

JS = Jungschützen

Ihr habt Gelegenheit folgende Stiche im Stand zu schiessen:

Einzelwett / Kantonalstich

13.+19.+20.+21. August	Bischofstein, Sissach Edleten, Lausen Räbeschiessen, Wintersingen	300/25 300 300		
14.+27. August	Jungschützen- / Juniorenwettschiessen Rickenbach			
03.+04. September	Oberländisches Schützenfest, Steffisburg https://osf22.ch/			

Aus der Rangliste vom Schafmattkreisschiessen 2022 in Rünenberg

SV Dübach 2. Rang mit 15 Teilnehmenden davon 13 Kranzresultate Bester Veteran oder Superveteran – Schaub Paul 67 Punkte – 4. Rang von Total 139 Teilnehmenden



Weitere Schiessdaten werden laufend auf unserer Homepage publiziert.

Wir freuen uns euch alle gesund und voller Motivation auf dem Schiessstand anzutreffen



BASELBIETER PREIS FÜR FREIWILLIGEN-ARBEIT IM SOZIALBEREICH

DIE IDEE DES PREISES

Der Regierungsrat will jährlich mit dem Baselbieter Preis für Freiwilligenarbeit ehrenamtliche Einsätze honorieren. Die Einsätze müssen im Sozialbereich sein und gemeinnützigen, nicht kommerziellen Charakter aufweisen.

BEREICHE DER FREIWILLIGENARBEIT / AUS-WAHLKRITERIEN

Ehrenamtliche Einsätze im Sozialbereich können sowohl durch Organisationen und Institutionen als auch auf privater Basis erbracht werden. Als gemeinnützig wird ein ehrenamtlicher Einsatz betrachtet, wenn er das Wohlergehen einer Drittperson fördert und nicht das eigene materielle Wohlergehen im Zentrum steht. Unsere Definition der Freiwilligenarbeit richtet sich nach den Richtlinien für Freiwilligenarbeit von benevol Schweiz¹.

TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen und Institutionen mit Wohn- bzw. Geschäftssitz im Kanton Basel-Landschaft, deren Engagement mehrheitlich der Baselbieter Bevölkerung zu Gute kommt. Einsätze, welche in den vergangenen Jahren nicht prämiert oder nominiert wurden, können nochmals eingegeben werden.

Nicht teilnahmeberechtigt sind Institutionen und Projekte, die mehrheitlich durch Bund, Kanton oder Gemeinde finanziert werden.

BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Auf dem offiziellen Formular (www.freiwilligenpreis.bl.ch) sind folgende Angaben einzureichen: Projektbeschrieb, Zielgruppe, Abgrenzung zu bezahlter Arbeit, Durchführungszeitraum, gesellschaftlicher Mehrwert und finanzielle Mittel.

EINSENDESCHLUSS

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind bis 31. August an die Sicherheitsdirektion, Generalsekretariat, Regierungsgebäude, 4410 Liestal mit Kennwort "Preis für Baselbieter Freiwilligenarbeit im Sozialbereich" einzureichen.

Über die Preisausschreibung wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

PREISVERGABE

Der Regierungsrat entscheidet aufgrund der Empfehlung der Jury im November 2021 über die Preisverleihung. Die Übergabe der Preissumme von CHF 5'000.- findet am Mittwochabend, 30. November 2022 in Ormalingen statt. Sie sind alle herzlich zu der Preisverleihung eingeladen.

http://www.benevol.ch/de/freiwilligenarbeit/allgemein.html



Die Jass-Nachmittage finden jeweils am 3. Montag im Monat statt (ausser bei Feiertagen):

Daten:

18. Juli 2022

15. August 2022

19. September 2022

17. Oktober 2022

21. November 2022

19. Dezember 2022

Zeit: 14:00 Uhr

Ort: altes Schulhaus

Es ist keine Voranmeldung nötig. Wir freuen uns auf Euch.

Margreth, Susanne, Brigitte

PS: Falls jemand Lust hat, kann man auch das spannende Spiel «Brändi Dog» spielen oder kennenlernen.



Anwil, Buus, Hemmiken, Maisprach, Nusshof, Oltingen, Ormalingen, Rickenbach, Rothenfluh, Tecknau, Wenslingen, Wintersingen

Mütter und Väterberatung Juli - Dezember 2022

Ort	Tecknau	Buus	Ormalingen	
Raum	Gemeindehaus Dorfstrasse 22 EG	Altes Schulhaus Hemmikerstrasse 11 EG	Feuerwehrmagazin Hauptstrasse 178 1. Stock	
Zeit	08.00 - 11.30	08.00 - 11.30	08.30 - 11.30 13.30 - 16.30	13.30 - 16.00
Tag	Montag	Donnerstag	Dienstag	Donnerstag
Juli	18	21	12	21
August	22	25	16	25
September	26	22	20	22
Oktober	24	27	18	27
November	21	24	15	24
Dezember	19	22	13	22

Bitte den Beratungstermin vorgängig via Mail vereinbaren.

Alle Daten und Orte sind frei wählbar.

Domenica Bruegel - Magnolini muebe@eblcom.ch

Telephonberatung Mittwoch 07.30 - 08.30 Uhr, nicht in den Schulferien. Tel: 079 578 41 65



Zukunft braucht Herkunft. Unsere Region hat beides.



Wir sind die zukunftsorientierte Bank der Schweiz. Unsere Engagements auf blkb.ch/zukunftsorientierung



lueher

Walter Weber AG

Poststrasse 10 4460 Gelterkinden Tel 061 985 98 78 FAX 061 985 98 70

Pikettdienst 061 985 98 78

info@weber-heizung.ch www.weber-heizung.ch

Heizungen - Lüftungen - Oelfeuerungen Alternativenergien - Pelletsfeuerungen Service - Technische Büro Mobile Wärme bis 250 kW



Gartengeräte, Land- und Forstmaschinen sowie vieles Mehr!









4466 Ormalingen Hauptstrasse 104 Tel. 061/981 28 56 Fax. 061/981 29 28 Natel 079/241 64 84

- ⇒ Sanitäre Anlagen
- ⇒ Boilerreinigung
- ⇒ Reparatur-Service
- ⇒ Neubauten

Email spesanag@bluewin.ch www. spesan.ch